



ESWE Verkehrsgesellschaft Wiesbaden Stützmauer und Aufzug „Am Kransand“ Mainz - Kastel

Bauherr:

ESWE Verkehrsgesellschaft mbH

Land:

Deutschland

Projektort:

Wiesbaden – Mainz-Kastel

Projektbeschreibung:

In exponierter Lage - direkt am Brückenkopf der Theodor-Heuss-Brücke in Mainz-Kastel - wird durch die Stadt Wiesbaden ein Freizeitgelände mit einem modernen Skaterpark entwickelt. Bauliche Voraussetzung und Schnittstelle zu einer barrierefreien Bahnansanbindung ist eine Stützmauer mit Bohrpfahlgründung.

Eine besondere Herausforderung bilden bauzeitliche Verkehrs-führungen über den Brückenkopf der Theodor-Heuss-Brücke. Zusätzlich gibt es problematische Bodenaltlasten (kontaminierter Boden, Kriegsschutt aufschüttungen, Kampfmittel etc.).

Projektdaten:

- Neubau einer Stützmauer mit Bohrpfahlgründung
- Länge ca. 140 m
- 51 Bohrpfähle
- Neubau eines Aufzugs zum barrierefreien Anschluss des Bahnhofs Mainz-Kastel

Projektdauer:

2018 - 2021

Investitionsvolumen:

ca. 3,0 Mio. € netto

Auftragswert pmc:

Honorar inkl. NK. 200 Tsd. € netto

Leistungen pmc:

- Koordinieren und Aufbauen der Projektorganisation
- Koordination von Planung und Ausführung
- Durchführen und Protokollieren aller Projektbesprechungen
- Abstimmungen mit den beteiligten Behörden in den zwei Landeshauptstädten Mainz und Wiesbaden
- Erlangung der Genehmigungen mit dem Regierungspräsidium Darmstadt
- Kosten- und Termincontrolling

Bauherr:

ESWE Verkehrsgesellschaft mbH
Gartenfeldstraße 18
65189 Wiesbaden

Ansprechpartner Auftraggeber:

Herr Dr. Martin Pächer
Telefon: +49 611 45022260
martin.paecher@eswe-verkehr.de

Leistungsgebiet pmc:

Projektmanagement
Organisation / Beratung Projektleitung
Terminplanung und -controlling
Durchführung der Projektbesprechungen
Kostencontrolling und Kostenprognose